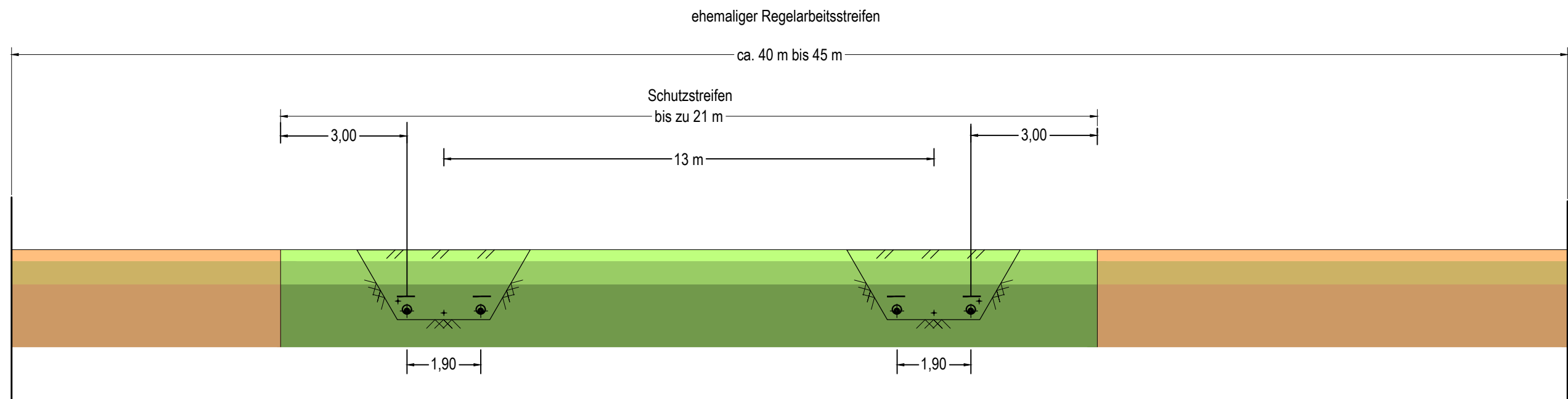


Endzustand, Schutzstreifen (Regelfall)



Annahme: Kabelschutzrohr, D_A = 250mm
Systemabstand: d = 13m
Kabelabstand: a= 1,9m (maximal)
Schutzstreifenbreite i.d.R. = 3m + 1,9m/2 + 13m +1,9m/2 + 3m = 20,90m ≈ 21m

zur uneingeschränkten Nutzung
freigegebener Bereich

Schutzstreifenbereich:
keine Überbauung oder
tiefwurzelnde Bepflanzung zulässig

- | | | | |
|---------------------|--|---------------------|--|
| O - Oberboden | | O - Oberboden | |
| B1 - Bodenschicht 1 | | B1 - Bodenschicht 1 | |
| B2 - Bodenschicht 2 | | B2 - Bodenschicht 2 | |

Bei entsprechender Eignung erfolgt der Wiedereinbau des Aushubsmaterial in der ursprünglichen Lage.
Bei der dargestellten Bodenschichtung handelt es sich um eine exemplarische Darstellung.
Die tatsächlichen Bodenschichten sind standortabhängig.
und werden im Zuge der Baugrunduntersuchung ermittelt.

natürlich gewachsener Boden
 aufgefüllter Boden

SuedOstLink

Abschnitt A2 Sachsen-Anhalt
Antrag auf Planfeststellungsbeschluss gemäß § 19 NABEG



Kofinanziert von der Fazilität
„Connecting Europe“ der Europäischen Union

-	-	-	-
-	-	-	-
Index	Rev.-Datum	Gez.	Änderung
	Technische Ref. / Firma		Erstellt durch
	* / *		BT / OP / RU
	Objektname		
	SOL §19 NABEG		
Identnummer	Zugehörigkeit		DCC
	Abschnitt A2		Status Planfest- stellung
Titel		Eigennummer	Zählteil
Anlage 2.2 Typical Schutzstreifen 525 kV		-	-
		Fremdnummer	Blatt
			1